



© DRSC e.V. || Zimmerstr. 30 || 10969 Berlin || Tel.: (030) 20 64 12 - 0 || Fax.: (030) 20 64 12 -15
www.drsc.de - info@drsc.de

Diese Sitzungsunterlage wird der Öffentlichkeit für die DSR-Sitzung zur Verfügung gestellt, so dass dem Verlauf der Sitzung gefolgt werden kann. Die Unterlage gibt keine offiziellen Standpunkte des DSR wieder. Die Standpunkte des DSR werden in den Deutschen Rechnungslegungs Standards sowie in seinen Stellungnahmen (Comment Letters) ausgeführt.
Diese Unterlage wurde von einem Mitarbeiter des DRSC für die DSR-Sitzung erstellt.

DSR – öffentliche SITZUNGSUNTERLAGE

DSR-Sitzung:	158. Sitzung / 28.07.2011 / 10:00 – 11:30 Uhr
TOP:	02 – Investment Entities
Thema:	Cover Note Investment Entities
Papier:	158_02_InvEnt_CoverNote

Sitzungsunterlagen für diesen TOP

- 1 Für diesen Tagesordnungspunkt (TOP) der Sitzung liegen folgende Unterlagen vor:

Nummer der Sitzungsunterlage	Titel	Gegenstand
158_02	158_02_InvEnt_CoverNote	Cover Note

Stand der Informationen: 21.07.2011.

Ziel der Sitzung

- 2 Information des DSR über den aktuellen Stand IASB-Projekts *Investment Entities* und Diskussion des Themas zur Vorbereitung einer DSR-Stellungnahme an den IASB (und an EFRAG).

Stand des Projekts

- 3 ED 10 *Consolidated Financial Statements* (Dezember 2008) wurde häufig dahingehend kritisiert, dass die Konsolidierungspflicht für Tochtergesellschaften von Investment Entities keine entscheidungsrelevanten Informationen liefere. In Reaktion auf diese – insbesondere nordamerikanische – Kritik (US-GAAP sehen eine entsprechende Ausnahmeregelung vor) haben der IASB und das FASB im Februar 2010 gemeinsam entschieden, das Thema Investment Entities in einem aus dem Konsolidierungsprojekt „ausgelagerten“ zusätzlichen Gemeinschaftsprojekt, separat zu adressieren. Es wurde beschlossen, Entwürfe für eine Ausnahmeregelung zu erarbeiten, die vorsehen, In-



vestment Entities von der Konsolidierungspflicht für deren *controlled investments* auszunehmen und diese Tochtergesellschaften stattdessen zum Fair Value zu bilanzieren.

- 4 IFRS 10 *Consolidation* wurde im Mai 2011 verabschiedet, enthält jedoch zunächst noch keine Ausnahme von der Konsolidierungspflicht für Tochterunternehmen von Investment Entities. Eine solche Ausnahmeregelung hätte einen Re-Exposure erforderlich gemacht, der durch ein separates Projekt *Investment Entities* umgangen werden konnte.
- 5 Das Projekt wurde im IASB letztmalig im Juni 2010 diskutiert. Im Dezember 2010 wurde die Veröffentlichung eines Standardentwurfs mit Blick auf die anderen – bis 30. Juni 2011 abzuschließenden – Projekte auf nach diesen Zeitpunkt verschoben.
- 6 Nunmehr steht die Veröffentlichung eines IASB-Exposure Drafts *Investment Entities* unmittelbar bevor (angekündigt für Juli 2011). Gleiches gilt für die Veröffentlichung eines entsprechenden Entwurfs beim FASB (angekündigt für 3. Quartal 2011).
- 7 EFRAG hat dieses Projekt in der Juli-Sitzung diskutiert.

Weiteres Vorgehen beim DRSC

- 8 Der Exposure Draft *Investment Entities* des IASB ist für Juli 2011 angekündigt. Die Stellungnahmefrist läuft voraussichtlich bis November 2011. Nach Veröffentlichung des ED wird ein erster Entwurf einer DSR-Stellungnahme an den IASB auf Grundlage der Ergebnisse dieser DSR-Sitzung erarbeitet. Dieser Stellungnahmeentwurf soll auf der nächsten DSR-Sitzung (September 2011) diskutiert und anschließend in einer Öffentlichen Diskussion vorgestellt werden.